

DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

KOMMUNEN AKTIV FÜR DEN KLIMASCHUTZ

13. KLIMASCHUTZKONFERENZ DES DStGB

10. März 2020 | *Forschungszentrum caesar, Bonn*





13. KLIMASCHUTZKONFERENZ DES DStGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein effizienter Klimaschutz und eine vorsorgende Anpassung an die Folgen des Klimawandels sind die zentralen Herausforderungen, sowohl lokal als auch global. Die Erderwärmung ist nicht gestoppt und Deutschland hat die angestrebte Reduzierung seiner Treibhausgasemissionen um 40 Prozent bis 2020 verfehlt. Extremwetter wie Starkregen und Dürreperioden nehmen zu und stellen insbesondere Städte und Gemeinden vor große Herausforderungen.

Klar ist: Städte und Gemeinden sind beim Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel in einer Schlüsselrolle. Deutschland bekennt sich zum Pariser Klimaschutzabkommen. Danach soll die Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad, möglichst auf 1,5 Grad begrenzt werden. Deutschland hat sich verpflichtet, die Treibhausgasemissionen um 55 Prozent bis zum Jahr 2030 zu senken und bis 2050 klimaneutral zu werden. Das Bundesklimaschutzgesetz (KSG) und das Klimaschutzpaket sind insofern ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Dabei ist insbesondere die nach wie vor notwendige Verkehrswende durch einen flächendeckenden und gut getakteten ÖPNV zu forcieren. Bund und Länder bleiben aufgefordert, die Kommunen dauerhaft finanziell zu unterstützen.

Der DStGB stellt mit der nunmehr 13. Klimaschutzkonferenz die besondere Rolle der Kommunen beim Klimaschutz und bei der Anpassung an die Folgen des Klimawandels heraus. Denn die Klimaschutzziele sind auch in Deutschland nur mit den Kommunen sowie ihren Bürgerinnen und Bürgern erreichbar. Insoweit gilt mehr denn je: „Global denken, lokal handeln!“.

In Referaten, Foren und Diskussionen werden bei der DStGB-Klimaschutzkonferenz praxisnahe kommunale Beispiele zum Klimaschutz, zur Verkehrswende und Prävention und Nachhaltigkeit sowie zur Energieeffizienz vorgestellt. Dabei stehen viele neue und innovative Lösungsansätze im Mittelpunkt der Tagung.

Mit Ihnen freuen wir uns auf eine interessante Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Gerd Landsberg
Geschäftsführendes Präsidialmitglied
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

In Kooperation mit:





VORMITTAGSPROGRAMM

Tagesmoderator:

Norbert Portz, Deutscher Städte- und Gemeindebund

- 09:30 - 09:45 Uhr **Grußwort**
Dr. Kevin Briggman, Geschäftsführender Direktor,
Forschungszentrum caesar, Bonn
- Begrüßung und Einführung**
Roland Schäfer, 1. Vizepräsident,
Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bürgermeister Bergkamen
- 09:45 - 10:15 Uhr **Die klimagerechte Stadt der Zukunft**
Ina Scharrenbach, Ministerin, Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung NRW, Düsseldorf
- 10:15 - 10:45 Uhr **Kommunalen Klimaschutz stärken: Was tut der Bund?**
Jochen Flasbarth, Staatssekretär, Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und nukleare Sicherheit, Berlin
- 10:45 - 11:15 Uhr Kaffeepause
- 11:15 - 13:15 Uhr Foren** (siehe Folgeseiten)
- 13:15 - 14:15 Uhr Mittagspause

PLENUM AM NACHMITTAG

- 14:15 - 15:15 Uhr **Kommunen in der Schlüsselrolle: Drei Impulse**
Der Klima-Bürgermeister – Stefan Raetz, Rheinbach
Die Stadtplanerin – Claudia Warnecke, Paderborn
Der Klimaschutzmanager – Felix Schmigalle, Ilm-Kreis
- 15:15 - 15:45 Uhr **Umdenken und Handeln für eine nachhaltige Entwicklung kann jede/r!**
Prof. Dr. Ute Stoltenberg, Leuphana Universität, Lüneburg
- 15:45 - 16:15 Uhr **InnovationCity Ruhr – Der Pott wird grün**
Bernd Tischler, Oberbürgermeister, Bottrop
- 16:15 Uhr Netzwerken bei Kaffee und Kuchen



FORUM I (11:15 - 13:15 Uhr)

CHANCEN FÜR DIE VERKEHRSWENDE – KLIMAFREUNDLICHE MOBILITÄT

Moderator:

Jan Strehmann, Deutscher Städte- und Gemeindebund

E-Mobilität in der Kommune, Strategien, Maßnahmen, Förderung

Silke Wilhelm, Managerin Kommunale Netzwerke, NOW GmbH, Berlin

Frontrunner der E-Mobilität – Mittelstädte als Treiber

Dr. Thomas Schöne, Bürgermeister, Warstein

Hot-Spot-Analyse für E-Mobilität – Aktivierung der Bürgerschaft

Dr.-Ing. Stephan Wilforth, Geschäftsführer, tetraeder.com GmbH, Dortmund

Klimafreundliche Mobilität – Alternative Antriebe und Verkehrsverlagerung

Christian Specht, Bürgermeister, Mannheim

Luftgütemessung: Ein Mehrwert für Städte und Gemeinden

Gabriele Kotulla-Münster, Head of Field of Excellence Clean Environment, T-Systems International, Bonn



FORUM II (11:15 - 13:15 Uhr)

VON GUTEN BEISPIELEN LERNEN – KLIMAGERECHTE STADTENTWICKLUNG

Moderator:

Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund

Wassersensible Umgestaltung von Stadtquartieren

Tycho Kopperschmidt, Integrale Entwässerungsplanung, Solingen

Klimagerechte Stadtplanung im Bestand

Olaf Hildebrandt, Geschäftsführer, ebök Planung und Entwicklung GmbH, Tübingen

Urbane Sturzfluten: Maßnahmenfelder und Möglichkeiten zur Prävention

Roman von Urbanowicz, Sprecher Arbeitsgruppe Tiefbau Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel e. V., Bereichsleiter Drainage Systeme Fränkische Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG

Quartierslösungen – quo vadis?

Dr. Arndt Brauckmann, LL.M., MBA (USA) Innogy SE, Dortmund

Klimawandel in Kommunen – Erfolgreiche Anpassungsstrategien

Peter Keller, Geschäftsführer, Green City Experience GmbH, München



FORUM III (11:15 - 13:15 Uhr)

PRÄVENTIVES HANDELN TUT NOT – EXTREMWETTER

Moderator:

Uwe Lübking, Deutscher Städte- und Gemeindebund

Klimawandel – Herausforderungen für den Bevölkerungsschutz,

Christoph Unger, Präsident, Bundesamt für
Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Bonn

Klimavorsorge für mehr Gesundheit und Lebensqualität in Städten und Gemeinden

Dipl.-Ing. Jens Hasse, Deutsches Institut für Urbanistik, Köln

Klimawandel: Herausforderung für die Feuerwehr

Rebecca Gorißen, Berufsfeuerwehr, Frankfurt am Main



FORUM IV (11:15 - 13:15 Uhr)

ZUKUNFTSFÄHIGE KOMMUNEN GESTALTEN – NACHHALTIGKEIT PRAKTIZIEREN

Moderatorin:

Deliana Bungard, Deutscher Städte- und Gemeindebund

Klimanotstandskommune – Ein Mehr an Klimaschutz?

Thomas Hirsch, Oberbürgermeister, Landau

Deutschlands nachhaltigste Kleinstadt 2020

Bernd Fuhrman, Bürgermeister, Bad Berleburg

Wege aus der Klimakrise: Das neue Pflichtenheft für's Bauen,

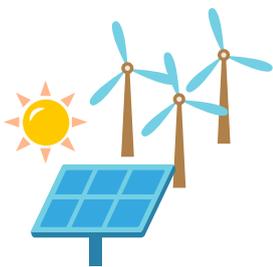
Hansjörg Pohlmeier, Stellvertreter, AG Bauen mit Holz in Stadt und Land –
Charta für Holz 2.0, Koblenz

Kommunal Bauen mit BIM: Digital und nachhaltig

Dr. Andreas Coenen, Landrat, Kreis Viersen

Nachhaltige Finanzierungsmodelle

Nord LB, Hannover



FORUM V (11:15 - 13:15 Uhr)

ENERGIEWENDE FORCIEREN – ENERGIEEFFIZIENZ & ERNEUERBARE ENERGIEN

Moderator:

Rudolf Graaff, Städte- und Gemeindebund NRW

Energieversorgungsstrategie für Nordrhein-Westfalen

Daniel Findorff, Oberregierungsrat, Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie des Landes NRW, Düsseldorf

Emissionsfreies Borkum 2030

Göran Sell, Geschäftsführer, Ostfriesische Inseln GmbH, Borkum

**Kommunaler Klimaschutz im Rampenlicht: Die EnergieOlympiade der Kommunen in
Schleswig-Holstein**

Dr. Klaus Wortmann, Projektleiter, Gesellschaft für Energie und Klimaschutz
Schleswig-Holstein GmbH (EKSH), Kiel



ANMELDUNG

zur DStGB-Klimakonferenz am 10. März 2020



WWW.DSTGB.DE/KLIMAKONFERENZ13

VERANSTALTUNGSORT

Forschungszentrum caesar
Ludwig-Erhard-Allee 2, 53175 Bonn

Die Teilnehmergebühr beträgt 190,00 Euro brutto, die mit der Anmeldung auf das Konto bei der Sparkasse Köln/Bonn IBAN DE14 3705 0198 0122 0148 14, BIC: COLSDE33 unter Nennung des Teilnehmersnamens überwiesen wird. Danach erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und den Anfahrtsplan. In dem Beitrag sind ein Mittagsbüfett und Getränke sowie Konferenzunterlagen enthalten. Bei einer Stornierung werden 30 Prozent berechnet.

Die Veranstalter möchten eine möglichst nachhaltige Organisation der Veranstaltung gewährleisten. Daher besteht die Verpflegung aus regionalen und saisonalen Produkten.



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

Veranstalter

DStGB Dienstleistungs-GmbH
Marienstraße 6
12207 Berlin
Fon: 0 30/7 73 07- 0
info@dstgb-gmbh.de
www.dstgb-gmbh.de

Konzeption & Organisation

Congress und Presse
Piroulweg 1
53179 Bonn
Fon: 02 28/34 74 98
Fax: 02 28/34 98 15
schuetz@congressundpresse.de
www.congressundpresse.de





Wir danken für die freundliche **UNTERSTÜTZUNG** von:

